

Zeitschrift: Der Traktor und die Landmaschine : schweizerische landtechnische Zeitschrift

Herausgeber: Schweizerischer Verband für Landtechnik

Band: 24 (1962)

Heft: 12

Buchbesprechung: Buchbesprechungen

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Buchbesprechungen

Forum der Technik

Unter diesem Titel legt der für seine erfolgreiche Übersichtswerke internationalen Charakters bekannte **Metz-Verlag in Zürich** ein neues, höchst aktuelles Sammelwerk vor, dessen erster Band soeben erschienen ist. Zweck, Plan und Stil des Gesamtwerks müssen als völlig neuartig bezeichnet werden und entsprechen offensichtlich einem allgemeinen Bedürfnis, nämlich, einem weitgespannten Publikum einen gut verständlichen, jedoch wissenschaftlich wohlfundierten Ueberblick über das Wunderreich der Technik zu geben.

Vor uns liegt der soeben veröffentlichte Band «Die Welt im Zeichen des Motors». Nach einer kulturhistorischen Einführung durch den Altmeister der Technikphilosophie Friedrich Dessauer (Frankfurt), gibt uns Giovanni Canestrini (Mailand), einen fesselnden Ueberblick über die Entwicklung der technischen Mittel, vom prähistorischen Menschen bis zur Jetzzeit. Dabei wird der Zusammenhang zwischen Kraft und Geschwindigkeit einerseits und der Herrschaft über Natur und Menschen anderseits augenfällig; diesem Zweck diente Jahrtausende lang das Pferd — dessen Stärke heute noch als Masseinheit für Kraftleistung gilt — bis es in unseren Tagen durch die Dampfmaschine, den elektrischen und den Verbrennungsmotor verdrängt wurde. Max Rauck vom Deutschen Museum (München), schildert die Entwicklung des Fahrzeugs von der primitiven Schleife über die weltbewegende Erfindung des Rades bis zur Epoche der Dampfwagen, während uns Gustav Goldbeck (Deutz), G. Strössner (M.A.N), und Eugen Diesel in das Werden

der Grundtypen des Verbrennungsmotors, nämlich des Otto- und des Dieselmotors, interessante Einblicke vermitteln. Aufbau und Wirkungsweise des Motors werden uns von Dieter Korp (Stuttgart), in verblüffend anschaulicher Weise nahegebracht. Von weiteren illustren Namen, die diesen Band zieren, seien Felix Wankel, der Erfinder, und Walter Froede, der Entwicklungsleiter des revolutionären Wankelmotors, H. Nordhoff (Volkswagenwerk), F. Picard (Renault), E. Ledwinka (Steyr-Daimler-Puch), genannt. Die Entwicklungsgeschichte des modernen Automobils, dieser genialen Verbindung von individuellem Fahrzeug und Motor, wird von Vertretern der Pionierfirmen beidseits des Rheins, Daimler-Benz und Panhard-Levasor, dargestellt, nämlich F. Nallinger und F. Schildknecht (Untertürkheim), und A. Trainé (Paris), aber auch von Vertretern Österreichs und der USA, H. Seper (Technisches Museum, Wien), und Chr. Borth (AMA, Detroit).

«Kraftfahrzeug-Kurier»

Fachzeitschrift für Wissen und Praxis in der Kraftfahrzeug-Technik.
Verlag: Krafthand Verlag Walter Schulz, Bad Wörishofen/Deutschland.

Heft Nr. 11 (Inhalt): Der «Riemenantrieb» / Die Zündkerze / Die Aufgabe des Differentials / Fachbrief: Metallische Verbindung III / Das Elektrizitätswerk im Kraftfahrzeug / Druck- und Drehzahlschalter.

Heft Nr. 12 (Inhalt): Ventilsteuerung / Schutz des Wagenunterbodens / VW-Lenkung / Wie dreht man Bremstrommeln aus / Gangschaltung bei «dicken Brocken» / Fachbrief: Luft- und Wasserkühlung Teil 2 / Zündung bei zwei und drei Zylindern / Schaben von Lagern.

Die Versicherungsgesellschaften sind rechtlich verpflichtet, vom Regress Gebrauch zu machen, wenn Jugendliche unter 14 Jahren als Führer landwirtschaftlicher Motorfahrzeuge in einen Verkehrsunfall verwickelt sind. Jugendliche unter 14 Jahren dürfen bekanntlich kein landwirtschaftliches Motorfahrzeug führen.